



Inhalt

1

Editorial

2

Nachrichten und Informationen der Gemeinde

5

Mitteilungen der Schule

11

Vermischtes und Veranstaltungen

23

Abfallkalender 2019

26

Die Letzte

Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag 9.30–11.30 Uhr

Donnerstag 17–19 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten
nach telefonischer Vereinbarung.

Liebe Leserin lieber Leser

Nach der Sommerpause war die Arbeit im Gemeinderat und in der Verwaltung von vielen verschiedenen Themen geprägt.

Die Erarbeitung des Budgets braucht jedes Jahr viel Energie und viele Gespräche, um ein gangbares Budget zu gestalten. Ich bin überzeugt, dass uns das auch dieses Jahr wieder gelungen ist.

Viele Veranstaltungen, die die Anwesenheit eines Gemeinderats verlangen, sind in dieser Jahreszeit jeweils im Terminkalender. Zum Beispiel die Delegiertenversammlungen der KESB, des OBAV, des Feuerwehrverbundes, des Altersheims Ormalingen. Wir besuchten Tagsatzungen des Verbands Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG), die Tagung der Brunnenmeister und Wasserchefs, das Treffen der Gemeindepräsidenten der Region Gelterkinden. Es gab eine Zusammenkunft mit den Landrätinnen und Landräten aus unserem Bezirk, und die Behörden der umliegenden Gemeinden

trafen sich zum Austausch. Nach den Sommerferien waren wir dabei, als die Theatersaison in Augusta Raurika eröffnet wurde.

Das Bauprojekt «Sanierung Erliackerweg/Klostergasse», zusammen mit dem «Ringschluss Zietmatt», startete mit der Info-Veranstaltung für die Anwohner Mitte August. Bald darauf wurde die Baustelle eingerichtet, und seither laufen die Arbeiten. In wöchentlichen Bau-sitzungen begleiten die zuständigen Gemeinderäte den Bauverlauf. Daneben konstituierte sich die neue Kommission zum Schützenhaus und nahm ihre Arbeit auf.

Die Vorbereitungen der Gemeindeversammlung haben Sie in Ihrem Briefkasten, im «News-App» und auf der Internetseite gefunden.

Sie sehen, der Gemeinderat ist auf allen Ebenen beschäftigt und die Gemeindeverwaltung unterstützt ihn in vorbildlicher Weise! Um die

Fortsetzung von Seite 1

Arbeit und die Sitzungen des Gemeinderats und der Verwaltung zu vereinfachen, ist der Gemeinderat am Evaluieren, welche Software uns bei diesen Abläufen unterstützen könnte.

Der Gemeinderat schaut auf ein intensives Jahr zurück. Das kommende Jahr hält wieder viele Herausforderungen bereit. Wir sind motiviert, diese anzugehen.

Ich wünsche Ihnen eine stimmungsvolle Adventszeit. Besuchen Sie die Adventsfenster und die verschiedenen anderen Veranstaltungen in Rickenbach. Vielleicht sehen wir uns an der Gemeindeversammlung? Wir würden uns sehr freuen.

Für die Festtage wünsche ich Ihnen gute Erholung, viele freudige Momente und anschliessend einen guten Rutsch ins Neue Jahr. Gutes Gelingen für all Ihre Unternehmungen im 2019 wünscht Ihnen der Gemeinderat.

Matthias Huber

Gemeindenachrichten

Hundegebühren 2019

Die Rechnungen zur Bezahlung der Hundegebühren werden im Januar 2019 versendet.

Bitte teilen Sie uns Änderungen in der Hundehaltung, wie den Tod oder den Erwerb eines Tieres mit (Tel. 061 981 32 52 oder gemeinde@rickenbach-bl.ch).

Alle Hunde, die älter als vier Monate sind, müssen zur Registrierung angemeldet werden.

Der Gemeinderat hat...

... beschlossen, den Heizöltank in der Kapelle reinigen und kontrollieren zu lassen. Die Arbeiten werden im ersten Halbjahr 2019 an die Hand genommen. Der Auftrag wird von Firma Suter Joerin AG in Arlesheim zum Offertbetrag von CHF 556.50 netto inkl. MWST ausgeführt.

... dem Organisationskomitee die Durchführung des Chestenbaum-Märts am 1. Juni 2019 auf dem Schulhausplatz bewilligt.

... auf Gesuch des Verbands Basellandschaftlicher Gemeinden (VBLG) einen maximalen Beitrag von CHF 500.00 an die Finanzierung des Abstimmungskampfes betreffend Gesetz über die Abgeltung von Planungsmehrwerten gutgeheissen. Über dieses Gesetz soll am 10. Februar 2019 abgestimmt werden. Mit den gesammelten Beträgen wird im Interesse aller Gemeinden die Abstimmungskampagne analog jener für die Fairness-Initiative finanziert. Die Kampagne bekämpft dieses neue Gesetz, denn es ignoriert vollständig die zentralen Anliegen der Gemeinden.

... entschieden, die Mergelstrassen «Röten», «Matten» und «Rüteli» zu sanieren. Der Auftrag wurde an Gisin GmbH Strassenbau in Buus zum offerierten Betrag von CHF 19'895.40 inkl. MWST (total CHF 22'546.00 inkl. Anteil Gelderkinden von CHF 2'651.00) vergeben.

Arbeiten in der amtlichen Vermessung / Planaufgabe

Neben der laufenden Nachführung, Erneuerungen und Ersterhebungen (AV93) hat in der amtlichen Vermessung in den letzten Jahren eine Vielzahl von weiteren Arbeiten stattgefunden. Dabei handelt es sich insbesondere um die Aufteilung der Gebäude,

Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Weihnachten und Jahreswechsel

Die Gemeindeverwaltung ist vom 24.–26. Dezember 2018 sowie vom 31. Dezember 2018–4. Januar 2019 geschlossen. Ab Montag, 7. Januar 2019 sind wir wieder gerne für Sie da. In dringenden Fällen (Todesfall) gibt der Telefonbeantworter Auskunft über die Zuständigkeiten (Tel. 061 981 32 52).

Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Gemeindeverwaltung Rickenbach



gestützt auf dem Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) und um die periodische Nachführung von Gegenständen der Erdoberfläche, bei welchen kein Meldewesen für die Änderung besteht (Wald, Flurwege, Fließgewässer und dergleichen).

Gestützt auf Art. 28 der Verordnung über die Amtliche Vermessung (VAV vom 18.11.1992) werden folgende Bestandteile der Daten der amtlichen Vermessung öffentlich aufgelegt:

- Plan für das Grundbuch
- Erläuterung der Bestandteile darin

Der Plan für das Grundstück beinhaltet die vorschriftsgemässe und harmonisierte Bestandteile der amtlichen Vermessung (Fixpunkte, Grundstücke, Bodenbedeckung, Einzelobjekte, Nomenklatur, etc.). Die Erläuterung der Bestandteile enthält je Grundstück Angaben über die Fläche, die Gebäude mit Adresse und die weiteren Bodenbedeckungsarten sowie über den Flurnamen.

Die Daten liegen für jedermann im kantonalen Geoinformationssystem GeoView BL auf. Die Wegleitung zur Grundstückbe-

schreibung dazu befindet sich in: www.agi.bl.ch.

Die Anzeige dauert zwischen 10. November bis 7. Dezember 2018. Bei Fragen oder Anmerkungen dazu wende man sich an das Amt für Geoinformation (061 552 56 73 oder geoinformation@bl.ch). Nach Abschluss des Anzeigeverfahrens werden Grundbuchamt und Gemeinde diese Ergebnisse in ihren Akten nachtragen.

Amt für Geoinformation

Einladung zur Einwohnergemeindeversammlung vom 5. Dezember 2018

um 20.15 Uhr im Turmzimmer der Mehrzweckhalle

Traktanden

1. Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2018
2. Finanzen
 - a. Budget 2019
 - b. Investitionsrechnung 2019
 - c. Festlegung der Steuersätze für das Jahr 2019
 - d. Finanzplan 2019–2023

3. Beitritt zum Verein «Region Oberbaselbiet»

4. Diverses

Informationen:

- Möglicher Übertritt vom Oberbaselbieter Abfallverband (OBAV) zum Gemeindeverband Abfallbewirtschaftung Unteres Fricktal (GAF)

Das vollständige Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 19. Juni 2018 und das Budget 2019 können vom 20. November bis 4. Dezember 2018 auf der Gemeindekanzlei während den Schalterstunden (Dienstag 09.30–11.30 Uhr, Donnerstag 17–19 Uhr) oder nach telefonischer Vereinbarung eingesehen resp. bezogen werden. Das Budget ist ausserdem auf der Homepage publiziert und kann abgerufen werden.

Nach der Versammlung wird ein Apéro offeriert. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

Der Gemeinderat

Medienmitteilung zur Tagsatzung 2/2018 «Avenir BL-Gemeiden» vom 10. November 2018:**Forderung nach maximaler Variabilität in der kommunalen Schulorganisation**

Die Präsidentinnen und Präsidenten fast aller Basellbieter Gemeinden und ihre für den Bereich Bildung zuständigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte forderten an der dritten diesjährigen Tagsatzung «Avenir BL-Gemeiden» vom Samstag, 10. November in Liestal maximale Variabilität in der kommunalen Schulorganisation.

Im Nachgang zur ausserordentlichen Tagsatzung im September haben die Gemeinderäte dem Verband Basellandschaftlicher Gemeinden VBLG ihre Bedürfnisse für die Organisation der Gemeindeschulen mitgeteilt. Die unterschiedlichen Rückmeldungen zur gewünschten Schulorganisation haben gezeigt, dass es einen veränderten Ansatz mit einer maximalen Breite der Regelungsmöglichkeiten im Sinne grösstmöglicher Gemeindeautonomie und Variabilität braucht, damit sich jede

Gemeinde so organisieren kann, wie es der kommunale Souverän für richtig hält.

Die Teilnehmenden der Tagsatzung haben die Gemeindevertretenden im VAGS-Projekt Führungsstrukturen beauftragt, die folgenden Änderungen im Bildungsgesetz zu fordern:

- Aufzählung aller in der Schulorganisation der Gemeinden zu regelnden Aufgaben
- Erteilung der Kompetenz an die Gemeinden, welche Aufgaben sie welchem Gremium übertragen (Gemeindeordnung resp. Reglement)

Damit kann jede Gemeinde ihre Schule gemäss § 47 a der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft so organisieren, wie sie es will bzw. es für richtig hält. In Bezug auf die Kreisschulen sind ausserdem detaillierte Regelungen auszuarbeiten resp. der nötige Spielraum zu präzisieren.

VBLG / 12. November 2018

Winterdienst/Schneeräumung

Am Strassenrand parkierte Autos sind während der Wintermonate unbedingt wegzustellen, damit die Schneeräumung (meist Nachteinsätze) problemlos durch unser Winterdienstpersonal erfolgen kann. Für Beschädigungen, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschrift entstehen, lehnt die Gemeinde jegliche Haftung ab. Es dankt das Winterdienstpersonal. Kontakt: Koni Gisin 079 308 57 46

Der Gemeinderat



Malergeschäft Regenbogen

Ihr Fachmann für Maler und Tapezierarbeiten in der Region

Renovationen- Umbauten- Fassaden

Kostenlose Farbberatung und Offertenstellung

***Francisco Martinez Wintersingerstrasse 3 4462 Rickenbach
Tel.Fax. 061 461 98 15 Mobile 079 321 24 87***

Mitteilungen der Schule

Redaktion: Auryñ Streuli



Mitteilungen der Schulleitung

Weihnachtsmarkt

Mit den eingetroffenen kühleren und kürzeren Tagen rücken wir mit schnellen Schritten Richtung Jahresende. Die einen haben es vielleicht schon, die anderen eventuell noch weniger; die nach Kerzen, Lebkuchen und Glühwein duftende Weihnachtsstimmung. Falls Sie noch ein bisschen Unterstützung für Ihr Weihnachtsambiente oder beim Geschenke suchen brauchen, dann verpassen Sie unseren Weihnachtsmarkt nicht:

Weihnachtsmarkt

Datum: Donnerstag, 20. Dezember

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Pausenplatz, Turnhalle



Mit einem Geschichten- und Musikzelt, einem Glücks-Pilzrad, mit Weihnachtsschmuck, Waffeln, Lebkuchenhäuschen sowie einem Salbenstand sammeln wir für neues Pausenplatzmobiliar. Alles kostet nur Fr. 1.00, jedoch ist jede Spende herzlich willkommen.

Adventsfenster

Dieses Jahr haben wir wieder entschieden, am begehbaren Adventskalender des Dorfes mitzumachen. Unser Schulfenster, ein Werk vom Kindergarten bis und mit der Mittelstufe, wird ab Dienstag, 4. Dezember, an der Hauptstrasse 7, im ersten Stock des Gemeindehauses zu betrachten sein.

Personelles

Lehrpersonen

Unsere Teamteaching-Lehrperson, Frau Sonja Breitenstein, wird im Dezember in Mutterschaftsurlaub gehen. Es freut mich Ihnen mitteilen zu können, dass wir Frau Noemi Haag für die Mutterschaftsvertretung von Frau Breitenstein gewinnen konnten.

Volontariat

Aus familiären Gründen hat Frau Violeta Miraka ihren ehrenamtlichen Einsatz im Kindergarten ein paar Wochen früher beenden müssen. Wir danken Frau Miraka für ihr Engagement und wünschen ihr weiterhin alles Gute.

Nun wünsche ich Ihnen eine wunderbare Vorweihnachtszeit und freue mich, Sie an unserer Weihnachtsfeier begrüßen zu dürfen.

Audrey Trösch, Schulleitung

Tag der Milch am Dienstag, 13. November 2018



Auch dieses Jahr hatten die Kinder das Vergnügen am Schweizer Tag der Milch einen Becher mit frischer Schoggi-Milch zu geniessen.

Wir danken der Familie Gisin ganz herzlich dafür!

Übernachtung in der Schule

Aufgeregt und voll bepackt sind die Kinder der 3. Klasse um 16.00 Uhr in das Schulzimmer eingetrudelt. Sofort wurde unter den Kindern das wichtigste Thema des Abends besprochen: den Schlafplatz.



Als sich alle Kinder eingefunden hatten, überreichte ihnen die Lehrperson einen Brief von M. Point. Darin stand, dass er sich auf die Suche vom blauen „le monstre de l’alphabet“ macht und dabei dringend die Hilfe der 3. Klasse braucht. Zuerst musste aber noch eine kleine Detektiv-Prüfung abgelegt werden. Als alle die Prüfung erfolgreich absolviert hatten, machten sich die Kinder auf den Weg durch Rickenbach auf die Suche vom „le monstre de l’alphabet“. Immer wieder warteten verschiedene Aufträge auf die Kinder, die sie gemeinsam lösen mussten, bevor es weiter auf die Suche gehen konnte. Die Schnitzeljagd führte die Kinder

schlussendlich wieder zurück zum Schulhaus in den Werkraum, wo eine kleine Belohnung auf die schnellen Detektivinnen und Detektive wartete.

So eine Monsterjagd macht natürlich grossen Hunger. Zuerst bereiteten die Kinder in Zweierteams selbständig nach Anleitung ein leckeres Apéro zu. Es gab Radieschen-Blumen, Tomaten-Mozzarella Spiesse und Gurkenschleckstängel zur Auswahl. Fleissig und motiviert haben sich die Kinder an die Arbeit gemacht und ein wunderschönes und feines Apéro gezaubert. Kein Wunder, dass nach kürzester Zeit alles verputzt war.

Gestärkt vom Apéro konnten nun die nächsten Aufgaben rasch bewältigt werden. Der Hauptgang musste vorbereitet, der Schlafplatz gemütlich zurechtgemacht und die „Monster-Muffins“ gebacken werden. Bevor nach dem Essen und Aufräumen Schlafenszeit war, durften die Kinder noch in ihren Schlafsäcken mit der Taschenlampe lesen oder gemeinsam flüstern.



Danach hiess es gute Nacht und die ersten Kinder schliefen von den vielen erlebten Abenteuern rasch ein. Ich danke Frau Middea ganz herzlich für ihre monsternässige Unterstützung!

Maud Frank, Klassenlehrerin 3. Klasse

Im Kindergarten geniessen wir den Herbst

Aus Äpfeln haben wir selbst Most gepresst, aus unserem gemahlenen Mehl Brötchen gebacken und auf dem offenen Feuer im Wald Marroni gebraten. Einmal sind wir erst am Abend in den Kindergarten gekommen. Gemeinsam haben wir eine heisse Suppe gekocht und einen süssen Apfelkuchen gebacken... mmm, war das fein... Anschliessend sind wir mit unseren Laternenlichtern in der dunkeln Nacht nach Hause spaziert.



Unsere Dorfschule

Seit 1763 können unsere Rickenbacher Kinder im eigenen Dorf zur Schule gehen. Die Gemeinde hat dann entschieden aufgrund der schlechten Wegverhältnisse nach Gelterkinden im eigenen Dorf Schule zu halten.

In den ersten Jahren fand diese beim Lehrer zu Hause statt, bis die Gemeinde 1809 das Haus an der Hauptstrasse 19 kaufte und dort im 2. Stock ein Schulzimmer einrichtete.

Doch das Dorf wuchs und schon bald hatte es dort deutlich zu wenig Platz. Wieder musste die Gemeinde Geld aufwerfen und sie kaufte das Land an der Hauptstrasse 4. Dort entstand um 1828 das neue Dorfschulhaus.

Noch heute steht dieses Schulhaus am gleichen Ort und strahlt den Charme einer Dorfschule aus dem 19. Jahrhundert aus.

Das Schulhaus Rickenbach ist also eigentlich ein Schulhaus, wie es damals überall in der Schweiz gebaut wurde. Doch was hat ein solches Gebäude für eine Bedeutung, ausser dass dort der Unterricht stattfindet?

In den Dörfern verschwinden leider immer mehr öffentliche Institutionen. So auch in Rickenbach...

Der Konsum ist schon länger geschlossen und die Post ist auch verschwunden. Ein kleines Restaurant gibt es zum Glück wieder.

Was bringt also noch Leben ins Dorf? Die Schule!

Am Morgen schwirren die Kinder fröhlich schwatzend und lachend aus allen Richtungen zum Schulhaus und füllen den Pausenplatz. Auch in der Pause und am Mittag hört man im Dorf das fröhliche Kinderlachen.

Nicht selten sieht man die Schulkinder oder Kindergärtner mit ihren Lehrpersonen im Dorf oder im angrenzenden Wald auf Erkundungstour, wo sie ihr Dorf und seine Umgebung kennenlernen. Solche Erlebnisse im eigenen Dorf bleiben auch bis ins Erwachsenenleben in Erinnerung und die Kinder lernen ihr eigenes Dorf schätzen.

Wir probieren, bei verschiedenen Anlässen die Traditionen im Dorf zu pflegen und organisieren beispielsweise vor den Weihnachten eine Feier und auch zum Schuljahresschluss findet ein kleines Fest statt.

Für mich als Mittelstufenlehrer ist die Schule eine der grössten Schätze, die ein Dorf hat und ich sehe mich als wichtigen Teil des Dorflebens. Die offene Zusammenarbeit und die grosse Wertschätzung im Dorf schätze ich sehr!

Hoffentlich können wir noch lange Leben ins Dorf bringen!

Auryn Streuli, Klassenlehrer Mittelstufe



Der Alltag in unserer Schule

Zum Schulalltag gehören einerseits Exkursionen, Anlässe und spezielle Projekte. Doch auch die tägliche Arbeit im Schulzimmer ist nicht aus dem Alltag wegzudenken. Unser Schulhaus und der Kindergarten fordern uns jeden Tag aufs Neue heraus, das Beste aus den Räumlichkeiten zu holen und den Kindern ein gutes Lernumfeld zu ermöglichen. Diese Seite möchte ich genau dieser Arbeit widmen, die oft zu kurz kommt und aus jeder Stufe ein kleiner Einblick gewähren.



*Das Schönste,
was ein Mensch
hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im
Gesicht derjenigen,
die an ihn denken!*



4. September 2018, Greifswald (D)

*Auch an einem Tag an dem der Himmel grau ist,
ist die Sonne ja nicht verschwunden.*

(Weihnachtskarte 2008)

Überwältigt von den tröstenden Worten und Gesten möchten wir uns für die grosse Anteilnahme beim Abschied von

Romi Reinecke Näf

bedanken.

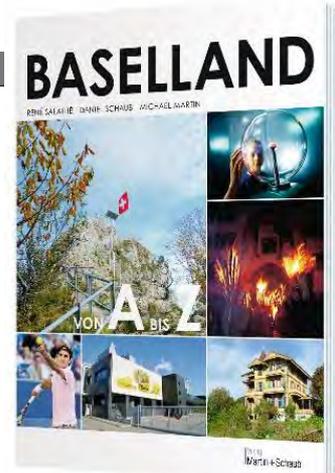
Sie erwärmen unser Herz mit Trost und Dankbarkeit und geben uns Kraft.

Wir danken allen, die Romi in ihrem bewegten und facettenreichen Leben ein Wegstück begleitet haben.

Romi wird immer ein Teil von uns bleiben und uns in den kleinen und grossen Dingen des Alltags wieder begegnen.

Die Trauerfamilie

Rickenbach BL, im November 2018



„Menschen und Geschichten aus dem Baselbiet“

Das neu aufgelegte Buch „Baselland von A bis Z“ schafft auf unterhaltsame Weise ein Gesamtbild zu Geschichte und Gegenwart des Landkantons

Der erste Mann, der über die Alpen flog: der Baselbieter Oskar Bider. Ein Mann, der im jungen Amerika eine grosse Figur wurde: der Baselbieter General Sutter. Der beste Tennisspieler der Welt: der im Baselbiet aufgewachsene Roger Federer. Ein Nobelpreisträger für Literatur aus dem Baselbiet: Carl Spitteler. Der Kanton Basel-Landschaft ist reich an Persönlichkeiten und Geschichten. Im neu aufgelegten Buch „Baselland von A bis Z“ wird in rund 150 Stichwörtern ein umfassender Querschnitt durch den Kanton geboten. Auf unterhaltsame und anschauliche Weise wird der Bogen von geschichtlichen Ereignissen in die Gegenwart geschlagen – zu heute noch sichtbaren Zeugen vergangener Tage.

Gleichzeitig wird die grosse Vielfalt des heutigen Kantons Baselland greifbar: das Baselbiet hat touristisch, wirtschaftlich, kulturell, politisch und sportlich viel zu bieten. Das wird einem klar, wenn man sich mit den Autoren auf eine abwechslungsreiche Reise „Vo Schönebuech bis Ammel und vom Bölche bis zum Rhy“ macht. René Salathé, Baselbieter Kulturpreisträger des Jahres 2001 und Initiator der Baselbieter Geschichte, ehemaliger Rektor des Gymnasiums Oberwil und Autor zahlreicher Bücher rund ums Baselbiet, ist es mit den Co-Autoren Daniel Schaub und Michael Martin gelungen, Geschichte lebendig und unterhaltsam zu machen.

Das Buch „Baselland von A-Z“ führt auf 232 reich illustrierten Seiten vom Allschwilerweiher zum Zunzger Büchel und macht dazwischen zahlreiche Halte an Orten, deren Hintergründe man vielleicht noch gar nicht kannte. Naturschönheiten finden hier ebenso Platz wie die aufregende Entstehungsgeschichte des 1833 von der Stadt Basel abgetrennten Kantons.

Das 2012 innerhalb von wenigen Wochen komplett vergriffene Werk wurde nun komplett überarbeitet, aktualisiert und ergänzt – mit vielen neuen Besonderheiten des Baselbiets.

„Baselland von A bis Z“

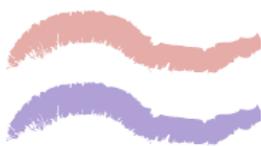
Autoren: René Salathé, Daniel Schaub, Michael Martin

ISBN 978-3-7245-1849-5 (Komplett überarbeitete Neuauflage)

Format 30x24 cm, 232 Seiten, durchgehend farbig illustriert, Hardcover mit Schutzumschlag

Preis im Buchhandel: Fr. 48.—

Onlinebestellung und weitere Informationen: www.leseshop.ch



Frauenverein
Rickenbach



HERZLICHEN DANK Spaghetti-Essen 2018!

DANKE sagen möchten wir allen Gästen, Helferinnen und Spender/-innen, welche zum Gelingen unseres jährlichen Spaghetti-Essens beigetragen haben!

DANKE auch an Pfr. Samuel Maurer (ref. Kirchgde Gelterkinden-Rickenbach-Tecknau) sowie an den Musikkorps und den Gesangschor der Heilsarmee für die musikalische Begleitung des gut besuchten Familiengottesdienstes!



*Durch Ihre Unterstützung können wir auch dieses Jahr wiederum einer Institution eine grosszügige Spende zukommen lassen.
Dieses Jahr an: **GSR Autismuszentrum in Aesch BL.***

Liebe Rickenbacherinnen und Rickenbacher:

Wir wünschen euch für die bevorstehende Adventszeit, dass ihr nicht allzu viel Stress haben werdet und auch mal dazukommt, die Adventszeit zu geniessen!

Und wer weiss, vielleicht lockt euch das eine oder andere Adventsfenster aus dem Haus...?



Alles Gute und - vor allem - gute Gesundheit:

Vorstand Frauenverein
Katja, Sandra, Jacqueline, Doris und Andrea



Einladung



Gerne laden wir euch herzlich ein zu unserem alljährlichen

Ramsen & Racletteplausch

Freitag 30. November 2018

Samstag 1. Dezember 2018



Wir führen es in diesem Jahr wieder
im **Schützenhaus von Rickenbach** durch.



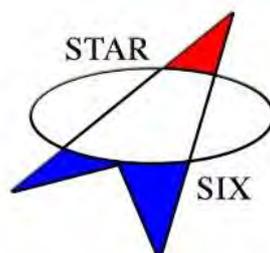
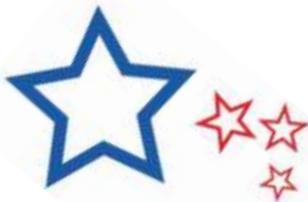
Es gibt einen Shuttlebus

Treffpunkt: Beim langen Brunnen, in der Dorfmitte

Der erste Shuttle fährt um 18:45 los,
grössere Gruppen bitte anmelden.

Reservation: 079 762 38 11

Wir freuen uns auf viele Besucher
Mit lieben Grüssen



Begehrter Adventskalender 2018



Tag	Datum	Fenster bei:	offene Tür 19.00-21.00	
Sa	01.12.	Familie Gisin, Chrüeglihof	JA	
So	02.12.	Bussinger Yvonne, Zietmattweg 12	JA	
Mo	03.12.	Buess Elisabeth, im Baumgarten 2	NEIN	
Di	04.12.	Schule, Hauptstrasse 7, 1 Stock	NEIN	
Mi	05.12.	Hunziker Gabriela, Reto + Dario, Breitenstrasse 3b	NEIN	
Do	06.12.	Brandt Maja + Robi, Erliackerweg 1	NEIN	
Fr	07.12.	Graf Barbara, Zietmattweg 9	JA	im Freien
Sa	08.12.	Hilber Monika + Theo, Hauptstrasse 41	JA	
So	09.12.			
Mo	10.12.	Di Lello Marianne + Edi, Hauptstrasse 6	JA	
Di	11.12.	Buser Beatrice + Fricker Eugen, Haslenweg 1	JA	Musik um 19.00 Uhr
Mi	12.12.	Giuliano Nadja + Valentina, Hauptstrasse 12c	NEIN	
Do	13.12.	Familie Sokoll, Hauptstrasse 13	NEIN	
Fr	14.12.	Geu Ramona, Haslenweg 20	NEIN	
Sa	15.12.	Binggeli Claudia, Hilber Gabriel, Bärmattweg 6	NEIN	
So	16.12.	Gasser Esther + Reto, Landweg 5	JA	im Freien
Mo	17.12.	Leuenberger Silvia + Pius, Im Baumgarten 4	JA	
Di	18.12.	Ryser Sandra + Gian, Flury Daniel	NEIN	
Mi	19.12.	Henny Katja, Wintersingerstrasse 1	JA	
Do	20.12.	Brandt Jum + Peter, Erliackerweg 1	NEIN	
Fr	21.12.	Fam. Kunz, Haslenweg 17	JA	im Freien
Sa	22.12.	Ursi + Walti Salathé, Neu Hof 17	JA	im Freien
So	23.12.	Fischer Thomas, Dürrenberger Markus, Zingg Doris, Erliackerweg 1	JA	im Freien vor Garage (Hauptstrasse)
Mo	24.12.			

Kerzenziehen bei

Adventsstimmung



mit Bienenwachs und Paraffinwachs in verschiedenen Farben.
kleine Wirtschaft mit Glühwein, Kaffee, Wurst vom Grill,
Bierchen, div. Mineral, etc.

auch Nicht-Kerzenzieher sind herzlich willkommen

2019 findet kein Kerzenziehen statt

Samstag 15. Dezember, 14.00 – 19.00 Uhr

Sonntag 16. Dezember, 10.00 – 17.00 Uhr



**Bei Barbara und Bruno Graf
Zietmattweg 9, Rickenbach**



**Anwil, Buus, Hemmiken, Maisprach,
Nusshof, Oltingen, Ormalingen,
Rickenbach, Rothenfluh, Tecknau,
Wenslingen, Wintersingen**

Mütter und Väterberatung Januar bis Juni 2019

Ort	Tecknau	Buus	Ormalingen	
Raum	Schulhaus Turnhallen zimmer	Altes Schulhaus	Feuerwehrmagazin Hauptstrasse 178 1. Stock	
Zeit	08.00 - 11.30	08.00 - 11.30	09.00 - 11.30 13.30 - 17.30	13.30 - 16.30
Tag	Montag	Donnerstag	Dienstag	Donnerstag
Januar	21	24	08	24
Februar	18	21	05	21
März	25	21	05	21
April	15	25	09	25
Mai	13	23	07	23
Juni	17	20	11	20

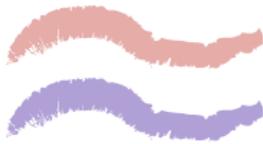
Bitte den Beratungstermin vorgängig via Mail vereinbaren.

Alle Daten und Orte sind frei wählbar.

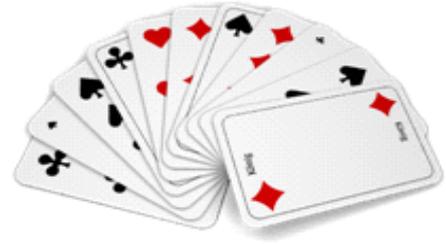
Domenica Bruegel – Magnolini
Föhrenweg 4
4466 Ormalingen
muebe@eblcom.ch

Telephonberatung Mittwoch und Freitag jeweils 07.30 – 08.30 Uhr, nicht in den Schulferien.
Tel: 079 578 41 65

P.S: Bringen Sie für Ihr Kind bitte das Gesundheitsheft und ein Frottiertuch mit.



**Frauenverein
Rickenbach**



Einladung zum:

JASS-TURNIER

Samstag, 26. Januar 2019

Start: 20.00 Uhr

im Turm der Turnhalle Rickenbach

Der Sieger/die Siegerin gewinnt wie üblich den Wanderpokal. Alle anderen Jasser und Jasserinnen erhalten ebenfalls einen Preis!

Der Jass-Einsatz beträgt Fr. 20.- (inkl. 1 Sandwich).

Im Verhinderungsfall bitte bis spätestens am Vortag abmelden oder selber für Ersatz sorgen.

Bitte melden Sie sich bis am Freitag, **11.01.2019** mit nachfolgendem Anmeldetalon, per Mail oder telefonisch an bei:

Präsidentin FV	Katja Gisin, Chrüeglihof, Rickenbach
Telefon	061 981 37 66
E-Mail	katja.gisin@blba.ch

Wir hoffen wiederum auf viele Teilnehmer/-innen und wünschen Ihnen allen bis dahin frohe Festtage und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Frauenverein Rickenbach



Anmeldung für das Jass-Turnier vom Samstag, 26.01.2019:

Name / Vorname _____

Name / Vorname _____



Wo ist eigentlich
die Milchstrasse geblieben?

Einladung zum Vortragsabend

**Freitag, 1. Februar 2019, um 20.15 Uhr
Turmzimmer, MZH Rickenbach**

Der VVM, der NVB und Natur in Rickenbach laden Sie herzlich zu diesem Vortragsabend nach Rickenbach ein.

René L. Kobler, Dozent der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW (Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik, Institut Energie am Bau) bringt uns das Thema **Lichtverschmutzung und die Auswirkungen davon für Tier- und Pflanzenwelt** näher.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit Ihnen.

Es laden Sie herzlich ein:

Natur
in Rickenbach



NVB

NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN BUUS



Vernetzte
Vielfalt
Maisprach

VVM | Vogelschutz-, Heimatschutz-
Verschönerungsverein Maisprach



**Frauenverein
Rickenbach**



Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Wir führen gemeinsam durch:

öffentliche INFOVERANSTALTUNG

für alle Interessierten

VORSORGEAUFTRAG / PATIENTENVERFÜGUNG

Datum	Mittwoch, 06. Februar 2019
Beginn	19.30 Uhr
Ort	Gemeindezentrum, Turmzimmer , Rickenbach
Dauer	ca. 1 ½ Stunden, mit Pause
Referentin	Schweizerisches Rotes Kreuz BL, Frau Doris Moreno
Kosten	gratis (Kässeli vorhanden)

Eine schwere Krankheit, ein tragischer Unfall...

Haben Sie schon einmal überlegt, wie es für Sie sein würde, wenn Sie dann nicht mehr selber entscheiden können, wie Sie behandelt oder gepflegt werden?

Reicht dann eine Patientenverfügung oder braucht es noch einen Vorsorgeauftrag?

Was ist der Unterschied? Muss ich dies notariell beglaubigen lassen?

Solche und viele weitere Fragen können an diesem Abend angesprochen werden.



Wir freuen uns auf
viele interessierte Personen!

Freundlich lädt ein:

Frauenverein Rickenbach

Einladung

16. Februar 2019,
18.00 Uhr

Seit



1969

TURNERABEND

WEISCH NO...?

PROGRAMM

18.00 Uhr Beginn der Darbietungen
ca. 20.00 Uhr Pasta-Plausch

Eintritt: CHF 10.-/ Person
(Kinder bis 15 Jahre gratis)
(Eintritt fliesst in Vereinskasse)



*Einwohnerinnen & Einwohner
aus den schönsten Gemeinde
im Baselbiet*

4462 Rickenbach

irema
haushaltapparate service verkauf

HAUSHALTAPPARATE

Reparaturen & Verkauf

061 981 44 08

Rössligasse 18 Gelterkinden



Termin reservieren!
Samstag 1. Juni 2019



2. Chestenäbaum-Märt

Mach mit oder chum cho luege

Stand-Anmeldeformular unter doris-zingg@bluewin.ch oder im Frühjahrs-Kontakt

STIHL Akku-Sortiment



1 Ladegerät + 1 Akku für Alles
Freischneider, Heckenschere, Astschere,
Laubbläser, Rasenmäher, Strauchschere,
Kehrgerät, Trennschleifer, Kettensäge.

Stihl Rasenmäher-Roboter



Wir zeigen Ihnen gerne wie



Abfallkalender 2019

Der Hauskehricht/Sperrgut wird jeweils mittwochs ab 07.00 Uhr abgeholt.

Fällt ein offizieller Feiertagen auf einen Mittwoch wird die Abfuhr verschoben*.

Karton bitte jeweils am Sammeltag bis 07.30 Uhr bereit stellen.

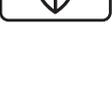
	Weihnachts- baum	Papier	Karton	Styropor (EPS)	Metall	Sonderabfall**
Januar	12.01.2019	26.01.2019	10.01.2019	05.01.2019		
Februar						
März						
April			04.04.2019			
Mai		24.05.2019				
Juni			20.06.2019			
Juli						
August				10.08.2019		
September		21.09.2019			31.08.– 07.09.19	14.09.2019 11–12 Uhr
Oktober			24.10.2019			
November						
Dezember						

* Tag der Arbeit, 1. Mai 2019: Verschiebedatum Donnerstag, 2. Mai 2019

* Weihnacht, 25. Dezember 2019: Verschiebedatum Freitag, 27. Dezember 2019

** Sonderabfälle siehe separates Flugblatt im «August-Kontakt»

Abfallkalender 2019

	Wertstoff	Wohin?	Wann?	Was? Wie?
	Kehricht	Vor die Haustüre (Vignette benutzen)	Jeden Mittwoch ab 07.00 Uhr	Alle Abfälle, die nicht kompostierbar sind und für welche es keine Separatsammlung gibt
	Sperrgut	Vor die Haustüre (Vignette benutzen)	Jeden Mittwoch ab 07.00 Uhr	Je Vignette: Hohlkörper 100 cm x 50 cm x 50cm Platten 70 cm x 70 cm x 9 cm Latten 120 cm x 5 cm x 5 cm
	Küchenabfälle	Nach Möglichkeit kompostieren		Info Gemeindekanzlei Broschüre
	Gartenabfälle	Kompostieren im Garten oder Deponie Grün- Container beim Friedhof	Jederzeit Deponie Info Wegmacher Mobile 079 308 57 46	Deponie kostenpflichtig Kasse vor Ort Menge: 35 Liter CHF 2.00 Menge: 100 Liter CHF 5.00
	Kleintiermist (Hamster, Kaninchen, Meerschweinchen)	Bitte nicht in den Hauskehricht! Deponie Grün-Container Friedhof benützen		
	Alu und Metalle	Hof Rosenau, Familie Frank-Guldenmann, gegenüber der Kapelle	Annahme Zeit Freitag 31.08 bis Freitag 07.09.19	Keine Kosten Material in der dafür bereit gestellten Mulde entsorgen(keine Elektrogeräte)
	Alukapseln (z.B. Nespresso)	Sammelstelle bei Bushaltestelle Weier	Von Montag bis Samstag (Sonntag verboten)	Keine Kosten Keine Abfälle deponieren!
	Glas	Sammelstelle bei Bushaltestelle Weier	Von Montag bis Samstag (Sonntag verboten)	Verpackungsglas (Flaschen, Flacons, Weithalsgläser) nach Farben getrennt. Kein Metall, kein Porzellan. —> Mehrweggläser bevorzugen.
	Konserven	Sammelstelle bei Bushaltestelle Weier	Von Montag bis Samstag (Sonntag verboten)	Gewaschen ohne Etikette
	Kadaver	Kadaversammelstelle bei Bushaltestelle Weier. Kostenpflichtig: Zahlungsstelle Gemeindeverwaltung	Jederzeit (Kühlbox)	Ohne Schnüre, Plastik-, Papier- verpackungen etc. Bitte Ordnung halten! Kosten: bis 5 kg gratis, ab 5 kg jedes weitere kg CHF 1.50
	Textilien	Sammelstelle bei Bushaltestelle Weier	Jederzeit Kleidersammlung wird mittels Sam- melsack bekannt- gegeben.	Gemäss Angaben auf den Säcken
	Speiseöl / Motorenöl	Ölbehälter Sammelstelle bei Bushaltestelle Weier	Von Montag bis Samstag (Sonntag verboten)	Muss nicht mehr getrennt werden. Keine Lösungsmittel!

Abfallkalender 2019

Wertstoff	Wohin?	Wann?	Was? Wie?
Styropor	Hof Rosenau, Familie Frank-Guldenmann, gegenüber der Kapelle	Annahme Zeit: Sa, 5. Januar Sa, 10. August	Keine Kosten Material im Kipper auf der Rückseite des Hofes entsorgen
Medikamente Quecksilber- thermometer	Zurück zur Verkaufsstelle	Während den Ladenöffnungs- zeiten	Reste von diesen Produkten sind Sonderabfälle**. Sie gehören unter keinen Umständen in den Kehricht oder in die Kanalisation.
Chemikalien Lösungsmittel Farbreste Gifte	Zurück zur Verkaufsstelle	Während den Ladenöffnungs- zeiten	Reste von diesen Produkten sind Sonderabfälle**. Sie gehören unter keinen Umständen in den Kehricht oder in die Kanalisation.
Pneus	Zurück zur Verkaufsstelle	Während den Ladenöffnungs- zeiten	Alte Pneus dürfen auf keinen Fall verbrannt werden. —> Verzeigung!
Batterien Autobatterien	Zurück zur Verkaufsstelle	Während den Ladenöffnungs- zeiten	Batterien sind Sonderabfälle. Die Verkäufer von Batterien sind gesetzlich verpflichtet, Altbatterien zurückzunehmen.
Entladungs- lampen	Zurück zur Verkaufsstelle	Während den Ladenöffnungs- zeiten	Entladungslampen sind Sonderabfälle. Alle Art von Entladungslampen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen inkl. Vorschaltgerät (Starter).
Elektroschrott	Zurück zur Verkaufsstelle	Während den Ladenöffnungs- zeiten	Alle elektrischen Haushaltsartikel, Föhn, Mixer, Toaster, Mikrowelle, Radio, Fernseher, Computer, Stereoanlage, Kühltruhe, Eisschrank etc.

** Sonderabfälle siehe separates Flugblatt im «August-Kontakt»

Preise für Hauskehricht: 1 Kehrichtmarke kostet CHF 2.50
Gebühr für Abfallsäcke: 17 l: 1/2 Marke
35 l: 1 Marke
60 l: 2 Marken
110 l: 3 Marken

Preise für Sperrgut: 1 Sperrgutmarken kostet Fr. 8.00
(Masse pro Marke siehe bei Sperrgut)

Wie komme ich zu Abfallmarken

- Gemeindeverwaltung Rickenbach:
Schalter geöffnet am Dienstag von 9.30–11.30 und Donnerstag 17–19 Uhr
- Migros und Coop in Gelterkinden (**neu ab November 2018**)
- Volg Laden in Buus



1 Kehrichtmarke



1/2 Kehrichtmarke

Kennen Sie Rickenbach?

Wo kann man diesen Ammoniten bewundern?
Auflösung im nächsten Kontakt.



Auflösung Rätselbild vom letzten Kontakt: Der Hydrant Nr. 38 steht am Haslenweg, fast am Rand des Siedlungsgebiets.

Termine

jeden 1. Dienstag im Monat

Frauenhock im Bistro ab 19 Uhr
vorbehältlich Öffnungszeiten Bistro

- 30.11.–1.12. Ramsen, Star-Six, Schützenhaus
- 5. Dezember Gemeindeversammlung, Turm
- 6. Dezember Santichlausbesuch für Kinder (anmelden!)
- 7.–8. Dezember Chlausenparty, Star-Six, MZH
- 14. Dezember Schlusshöck Gemeinde, Turm (int. Anlass)
- 15./16. Dezember Kerzenziehen bei Adventsstimmung
- 20. Dezember Schulweihnachtsfeier, MZH

2019

- 5. Januar Styropor (EPS)-Sammlung
- 10. Januar Kartonsammlung
- 12. Januar Weihnachtsbaumsammlung
- 26. Januar Papiersammlung
- 26. Januar Jassturnier, Frauenverein, Turm
- 1. Februar Vortrag, Natur in Rickenbach, Turm
- 6. Februar Infoveranst. «Patientenverfügung», Frauenverein, Turm
- 16. Februar Turnerabend, TV Rickenbach, MZH
- 10. März Fasnachtsbeizli, Geräteraum MZH

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 13. Februar 2019

Beiträge senden Sie bitte elektronisch als PDF-Format (oder Worddatei)
an die Redaktion, matthias.huber@hupa.ch.

Fragebogen «Familienergänzende Kinderbetreuung»

Haben Sie den Fragebogen zur familienergänzenden Kinderbetreuung schon ausgefüllt und abgegeben?
Gerne nimmt die Gemeindeschreiberin das ausgefüllte Papier bis zum 30. November 2018 entgegen.

Der Fragebogen richtet sich auch an Familien und Personen, die keine oder bereits erwachsene Kinder haben. Besten Dank für Ihr Mitwirken!



Weihnachtsbaumverkauf

Samstag, 22. Dezember 2018 / 11.00 - 11.30
bei der Gemeindeverwaltung

Mit bestem Dank und freundlichen Grüssen
der Bürgerrat